

30.08.2021

Sehr geehrte Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler!

Heute, zum Beginn des Schuljahres 2021/2022, schreibe ich meine erste E-Mail an Sie und an Euch in meiner neuen Aufgabe als Schulleiterin der Domschule. Ich freue mich darauf, ab jetzt gemeinsam mit meinem Schulleitungsteam die Domschule leiten zu dürfen. Zur Schulleitung der Domschule gehören seit vielen Jahren Herr Andreas Lobers (Oberschulrektor) und Herr Markus Abt (Oberschulkonrektor) – beide kennen Sie, kennt ihr bereits.

Neu im Team ist Herr Benedikt Heitmann als Stellvertretender Schulleiter. Herr Heitmann war bisher in der Schulleitung des Schulzentrums Lohne – Wietmarschen tätig. Neben der Schulentwicklung war die überregionale Medienberatung einer seiner Schwerpunkte. Auch an dieser Stelle begrüße ich Herrn Heitmann und heiße ihn herzlich willkommen in der Domschule. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ich selbst brauche mich nicht vorzustellen, denn seit vielen Jahren bin ich an der Domschule tätig. Im Laufe meiner bisherigen Dienstjahre hatte ich die außergewöhnliche Möglichkeit, unsere Schule aus fast allen Blickwinkeln betrachten zu können: als Berufsanfängerin, später aus der Ferne während der Elternzeit, dann als Teilzeit- und als Vollzeitlehrerin, schließlich ab 2005 in unterschiedlichen Funktionen im Schulleitungsteam und nach einer Übergangszeit, in der ich die Schule kommissarisch geleitet habe, seit 2013 als Stellvertreterin von Herrn Diekmann.

Intensiv an der Gestaltung der Domschule mitzuwirken und das Konzept für die Oberschule über viele Jahre zu entwickeln, stand und steht für mich im Mittelpunkt meiner pädagogischen Arbeit. „Vielfalt entfalten“ – wie es in unserem Leitbild heißt – bedeutet für mich, jede*n in ihrer und seiner Individualität wahrzunehmen und bestmöglich zu begleiten. Und genau das ist mir ein wichtiges Anliegen. Gute Schule zu machen – in einer engen Gemeinschaft mit diesen Schülerinnen und Schülern, diesen Eltern und diesem überaus engagierten Kollegium. Das ist es, was mich seit jeher begeistert und schließlich dazu bewegt hat, mich um die Stelle der Schulleiterin der Domschule zu bewerben.

Die zunächst wichtigste Aufgabe für uns wird darin bestehen, nach den Unruhen der Corona-Zeit alle wieder „ins Boot“ zu holen und das „Domschulschiff“ mit Verlässlichkeit und Kontinuität zurück in sicheres Fahrwasser zu bringen. Lernrückstände auszugleichen, Anschluss zu finden und uns wieder als Gemeinschaft zu erleben und zu erfahren – das sind Aufgaben und zugleich Ziele, die jetzt nach den Sommerferien auf uns warten.

Die Weiterentwicklung unseres Konzeptes der Oberschule mit langem gemeinsamem Lernen, die Ausgestaltung des Miteinanders, besonders auch im Hinblick auf das Miteinander der Konfessionen und Religionen, sowie die Einführung der Digitalisierung sind perspektivische Schritte in der Zukunft.

In diesem Sinne ist es mir eine große Freude und eine Ehre, nun als Schulleiterin Verantwortung für die Domschule zu übernehmen. Ich freue mich jetzt schon darauf, wenn wir wieder gemeinsam - ohne Einschränkungen durch die Corona-Pandemie - Schule gestalten, zusammen lernen und arbeiten und endlich auch wieder miteinander feiern können. Und natürlich freue ich mich auf viele schöne Momente und spannende Begegnungen mit Ihnen und Euch!

Ganz herzliche Grüße!

Sabine Müller